

Protokoll der Vorstandssitzung / Mitgliederversammlung

Ort Am Engelsgraben 2-18, 53757 Sankt Augustin

Datum 29.04.2022

Uhrzeit 19.05 Uhr – 20.35 Uhr

Name des Versammlungsleiters nach der Vorstandswahl übernimmt diese Funktion	Thomas Kühne; Ralf Günther
Name des Protokollführers	Wolfgang Schwab

Teilnehmende Vorstandsmitglieder / Mitglieder

Thomas Kühne (1. Vereinsvorsitzender)

Wolfgang Schwab (Schriftführer)

Florian Meinecke (Jugendvorsitzender)

Ralf Günther (Pressewart)

Peter Kelkel (Kommissarischer Kassenwart)

Dieter Baumert (Kassenprüfer)

Johannes Röhnelt (Kassenprüfer)

Hansjörg Eichert

Günther Bruhn

Jürgen Burger

Marius Bohn

Horst-Dieter Kühne

Die Anwesenheitsliste ist als Anlage 1 beigelegt.

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende und Versammlungsleiter, Thomas Kühne, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungs- und fristgemäße Einladung fest.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Thomas Kühne stellt bei 12 Anwesenden und einem Mitglied in Vertretung (von 25 Mitgliedern) die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest (Isabella Meinecke hatte eine Vertretungsvollmachten erteilt; als Anlage 2 beigefügt).

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die den Mitgliedern mit der Einladung übersandte Tagesordnung – als Anlage 3 beigefügt - wird um nachfolgende Punkte ergänzt und angenommen:

Peter Kelkel beantragt, den Bericht des Schatzmeisters vorzuziehen, da er die Versammlung früher werde verlassen müssen. Der Antrag wird bei 9 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

Thomas Kühne stellt den Antrag, den TOP 8 (Bericht des Schatzmeisters) nach TOP 4 (Bericht des Vorsitzenden) vorzuziehen. Der Antrag wird mit 11 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Hansjörg Eichert stellt einen Antrag auf Einzelentlastung des Vorstandes. Der Antrag wird mit 8 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen bei 4 Enthaltungen angenommen.

4. Bericht des Vorsitzenden

Aufgrund der Vorgaben in der Corona-Pandemie fanden schachliche Aktivitäten nur eingeschränkt bzw. gar nicht statt und die Saison sei verfahren und in keinem sportlichen Rahmen verlaufen.

Weiter berichtete Thomas Kühne, dass geplante Turniere nicht vom Verein durchgeführt werden konnten. Ebenso fand auch keine Sitzung der Schachjugend des Schachverbands Bonn/Rhein-Sieg statt. Auch für die anstehende Sitzung auf Bezirksebene, habe man noch keinen Termin erhalten. Des Weiteren beklagte er sowohl den Ausfall der Weihnachts- als auch den Ausfall der Saisonabschlussfeier für 2021.

Der notwendig gewordene Umzug des Spiellokals aus der Grantham-Allee - über den Umweg des Jugendzentrums in der Bonner Straße - in die Stadtteilwohnung und der damit verbundene Transport der Möbel und Schachutensilien, sei wegen der zahlreichen Helfer problemlos verlaufen. Auf Nachfrage erklärte Thomas Kühne, dass ein ursprünglich geplanter Verbleib des Schachvereins im Jugendzentrum seitens der Stadt Sankt Augustin mit der Begründung rückgängig gemacht worden sei, dass man die zur Disposition gestandenen Räumlichkeiten wegen der dortigen Durchführung von Integrationskursen nicht habe zur Verfügung stellen können.

5. Vorgezogener Bericht des Schatzmeisters

Als kommissarischer Schatzmeister nahm Peter Kelkel diese Aufgabe bis zum 31.12.2021 wahr. Er berichtet von einer sehr gesunden Kassenlage des Vereins trotz der wegen der Corona-Pandemie erzielten Mindereinnahmen. Für das Jahr 2021 hat er den als Anlage 3 beigefügten Kassenbericht erstellt.

Zum 01.01.2021 belief sich der Kassenstand auf

3009,75 €

und mit Ablauf des 31.12.2021 auf

2424,71 €.

Weitere Details können der Anlage 4 entnommen werden.

Nach dem Vortrag des Berichts verließ Peter Kelkel gegen 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung.

6. Bericht der Mannschaftsführer

Florian Meinecke berichten, dass in der Bezirksklasse Bonn/Rhein-Sieg die meisten Mannschaftskämpfe abgesagt wurden und die dort gemeldete 1. Mannschaft aus Sankt Augustin bisher lediglich einen Schwachwettkampf ausgetragen hat. Am 15.05.2022 werde in einem Heimspiel der letzte Mannschaftswettkampf der Saison stattfinden. Da viele Spiele abgesagt und kampflos gewertet wurden, sei es unklar, wie in dieser Saison über Auf- und Abstieg entschieden werde.

Ralf Günther, als Mannschaftsführer der 2. Mannschaft, berichtete, dass man für die noch laufende Saison die 2. und 3. Mannschaft zu einer neuen 2. Mannschaft zusammengelegt hat, die in der 1. Kreisklasse spielt. Aufgrund dieser neuen Konstellation hat es bei der Besetzung des 6. Brettes Probleme gegeben, so dass man das 6. Brett in einer Art Rotationsverfahren besetzen musste. Aktuell befindet sich die 2. Mannschaft auf dem vorletzten Platz, wobei

man nicht absteigen könne, da die darunter befindliche 2. Kreisklasse zur neuen Saison aufgelöst werde soll. Es wurde angemerkt, dass die 2. Mannschaft in der 1. Kreisklasse das DWZ schwächste Team unter allen teilnehmenden Mannschaften sei.

7. Bericht des Pressewartes

Ralf Günther berichtete über die Neugestaltung der Vereins-Home-Page und die dort nun verankerten Zugriffsmöglichkeiten. Diese bestehen sowohl aus einem offen zugänglichen als auch aus einem gesperrten Bereich, der nur Mitgliedern via Passwort zur Verfügung steht. Eventuell einzustellende Berichte, Partien etc. sollen nicht von den Mitgliedern in eigener Regie dort hochgeladen, sondern immer an den Pressewart gesteuert werden, der diese Aufgabe dann übernimmt. Für auftretende Fragen steht der Pressewart gerne zur Verfügung. Günther Bruhn bedankte sich in diesem Zusammenhang im Namen aller Anwesenden beim Pressewart für seine Arbeit und sein Engagement im Interesse des Vereins.

8. Bericht des Jugendleiters und des Turnierleiter

Florian Meinecke, in Personalunion des Jugendleiters und des Turnierleiters, berichtete, dass weiterhin noch kein Jugendspiellokal zur Verfügung steht. Auch bedingt durch die Corona-Pandemie, gibt es aktuell nur zwei Jugendliche, die zu einem Jugendtraining kommen würden. Diese nehmen dafür aktuell an den Trainingsabenden der Erwachsenen sowie an den vereinsinternen Turnieren teil.

In der Saison 2021/2022 werden drei Vereinsmeisterschaften gespielt. Hier ist an den Spielabenden eine unterschiedliche Beteiligung festzustellen.

An der Vereinsmeisterschaft in der Langpartie nehmen 10 Teilnehmer teil. Diese wird im monatlichen Rhythmus in fünf Runden nach Schweizer System ausgetragen. Alle Partien sind in der Zeit und die letzte Runde findet im Mai 2022 statt.

Am Schnellschachturnier nehmen zwischen 5 bis 9 Spielern teil und es wird über 7 Runden einmal im Monat ausgetragen. Am Blitzturnier sind es zwischen 5 bis 7 Spielern und es wird über 9 Runden ebenfalls einmal im Monat durchgeführt.

9. Bericht der Kassenprüfer

Am 26.03.2022 wurde von Dieter Baumert und Johannes Röhnelt die Kassenprüfung für das Jahr 2021 durchgeführt. Ihren Angaben zufolge wurden keine Mängel festgestellt. Alle Belege, Kontoauszüge und das Kassenbuch lagen vor. Ebenso ist das Kassenbuch ordnungsgemäß geführt worden. Aus Sicht der Kassenprüfer kann der Vorstand entlastet werden.

10. Aussprache zu den Berichten

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

11. Entlastung des Vorstandes

Horst-Dieter Kühne stellt den Antrag auf Einzelentlastung des Vorstandes, wie unter TOP 3 beschlossen.

Entlastung des 1. Vorsitzenden: Thomas Kühne
9 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen.

Entlastung des 2. Vorsitzenden: Oliver Freier
10 Dafürstimmen, 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung.

Entlastung des Schatzmeisters: Peter Kelkel
12 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen.

Entlastung des Schriftführers: Wolfgang Schwab
11 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung.

Entlastung des Jugendleiters: Florian Meinecke
10 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen.

12. Wahl eines Versammlungsleiters

Dieter Baumert schlägt Hansjörg Eichert als Versammlungsleiter vor. Da es keinen weiteren Gegenkandidaten gibt, wird Hansjörg Eichert als Versammlungsleiter einstimmig gewählt. Er übernimmt die Funktion des Versammlungsleiters.

13. Wahl des Vorstandes

Thomas Kühne schlägt Ralf Günther für die Wahl zum 1. Vereinsvorsitzenden vor. Da es keinen weiteren Kandidaten gibt, wird Ralf Günther mit 11 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen bei einer Enthaltung zum 1. Vereinsvorsitzenden gewählt. Auf Nachfrage von Hansjörg Eichert erklärt Ralf Günther, dass er die Wahl zum 1. Vereinsvorsitzenden annimmt.

Günther Bruhn schlägt Florian Meinecke für die Wahl zum 2. Vereinsvorsitzenden vor. Da es keinen weiteren Kandidaten gibt,

wird Florian Meinecke mit 10 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen zum 2. Vereinsvorsitzenden gewählt. Auf Nachfrage von Ralf Günther erklärt Florian Meinecke, dass er die Wahl zum 2. Vereinsvorsitzenden annimmt.

Hansjörg Eichert schlägt Wolfgang Schwab für die Wahl zum Schriftführer vor. Da es keinen weiteren Kandidaten gibt, wird Wolfgang Schwab mit 11 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen und einer Enthaltung zum Schriftführer gewählt. Auf Nachfrage von Ralf Günther erklärt Wolfgang Schwab, dass er die Wahl zum Schriftführer annimmt.

Horst-Dieter Kühne schlägt Thomas Kühne zum Schatzmeister vor. Da es keinen weiteren Kandidaten gibt, wird Thomas Kühne mit 10 Dafürstimmen, 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen zum Schatzmeister gewählt. Auf Nachfrage von Ralf Günther erklärt Thomas Kühne, dass er die Wahl zum Schatzmeister annimmt.

14. Berufung Kassenprüfer

Neben Johannes Röhnelt wird Dieter Baumert als zweiter Kassenprüfer vorgeschlagen.

Der Antrag wird bei eigener Enthaltung einstimmig angenommen.

15. Vorhaben 2022 (Turniere, Wettkämpfe, Veranstaltungen)

Der neue Vorsitzende, Ralf Günther, bittet Thomas Kühne um Vortrag zu den Vorhaben 2022.

Neben dem Abschluss der aktuell noch laufenden

vereinsinternen Turniere, sind mit Beginn der neuen Schachsaison die Teilnahmen von Mitgliedern anderer Vereine aus der Region an diesen Turnieren geplant. Die weitere Prüfung und Ausgestaltung obliege dem Turnierleiter. Ebenso die Durchführung weiterer Jugendturniere. Darüber hinaus plane man für den Spätsommer ein Saisonabschlussfest sowie wieder die obligatorische Weihnachtsfeier im Dezember. Das aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallene Pfingst-Open solle nun 2023 nachgeholt werden (3 Tage, 5 Runden Schweizer-System).

16. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2022

Ralf Günther bittet Thomas Kühne um Vorstellung des Haushaltsplans 2022, da er diesen noch in seiner Eigenschaft als ehemaliger 1. Vereinsvorsitzender erstellt hat.

Thomas Kühne stellt in groben Zügen den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2022 vor.

Der vorgelegte Haushaltsplan wird nach kurzer Diskussion einstimmig und ohne Enthaltung angenommen.

Der Haushaltsplan für 2022 ist als Anlage 5 beigefügt.

17. Anträge

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

18. Sonstiges

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Um 20.35Uhr schließt Ralf Günther die
Mitgliederversammlung.

(ehemaliger 1. Vereinsvorsitzender Thomas Kühne)

(neugewählter 1. Vereinsvorsitzender Ralf Günther)

(Protokollführer Wolfgang Schwab)